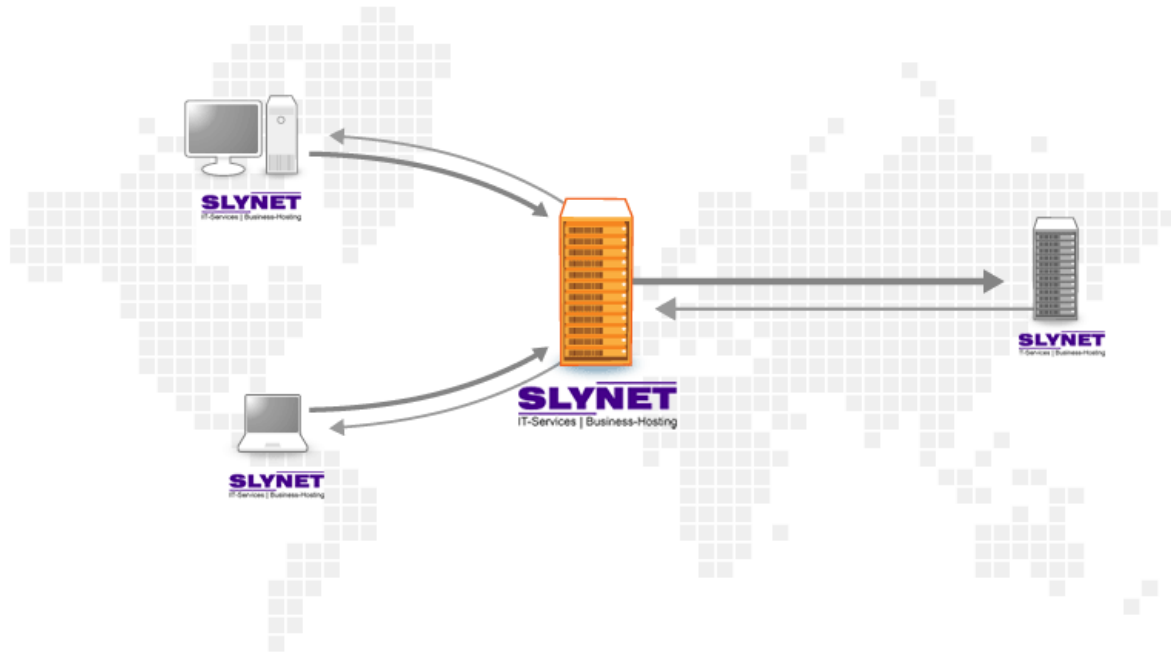


## Installationsanleitung für den Online-Backup Client



### Inhalt

Download und Installation.....	2
Login.....	4
Konfiguration.....	5
Erste Vollsicherung ausführen.....	7
Webinterface.....	7
FAQ – Bitte beachten sie folgende Punkte für eine reibungslose Sicherung.....	7
Link zur ausführlichen Anleitung: .....	8

## Download und Installation

Laden Sie zuerst auf unserer Homepage den Online-Backup Client den Sie auf Ihrem PC oder Server installieren müssen herunter.

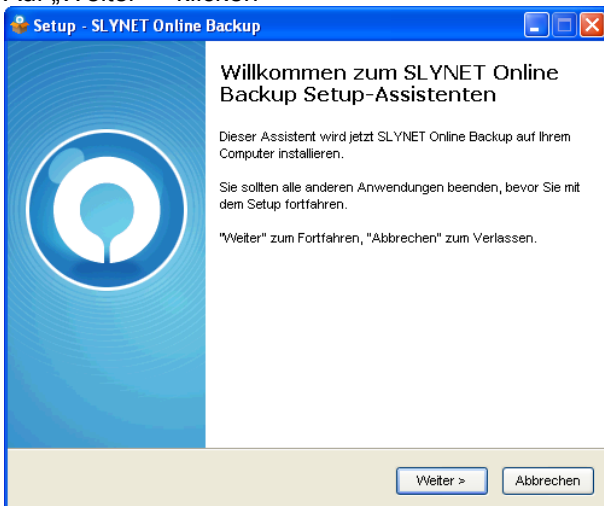
Link: <http://www.slynet.ch/downloads/obm-win.exe> (Windows)

Nach dem sie das Clientprogramm „obm-win.exe“ heruntergeladen haben, können sie durch Doppelklicken die Software auf dem zu sichernden PC oder Server installieren.

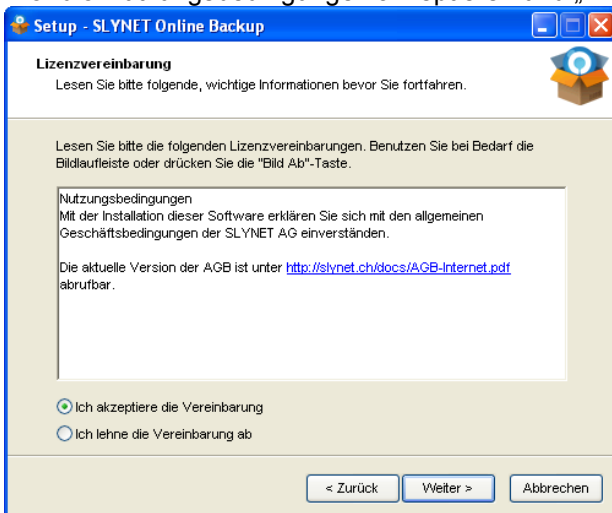
Hier die Sprache auswählen



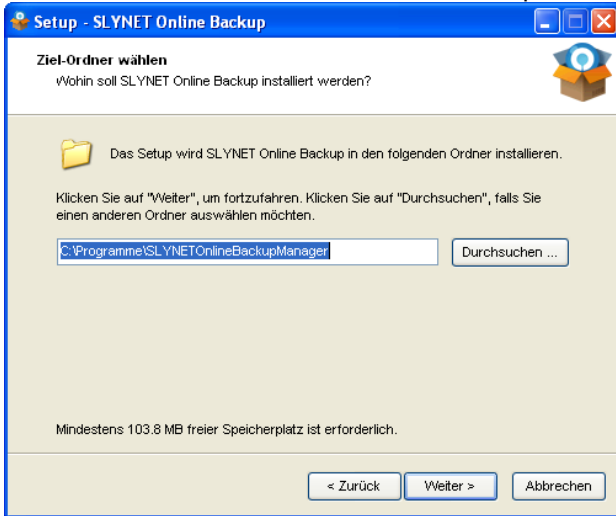
Auf „Weiter >“ klicken



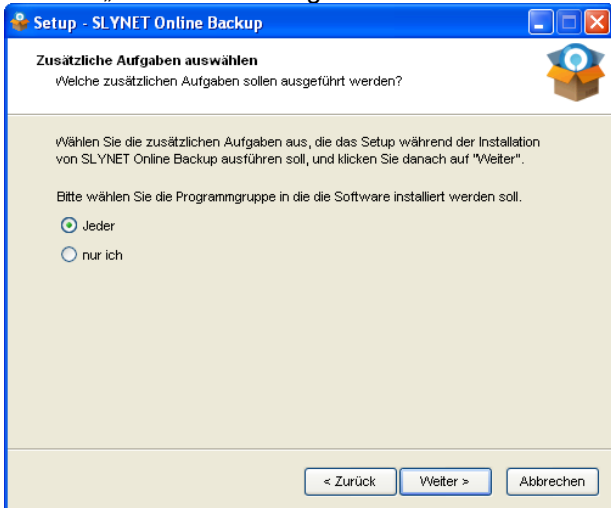
Hier die Nutzungsbedingungen akzeptieren und „Weiter >“ wählen.



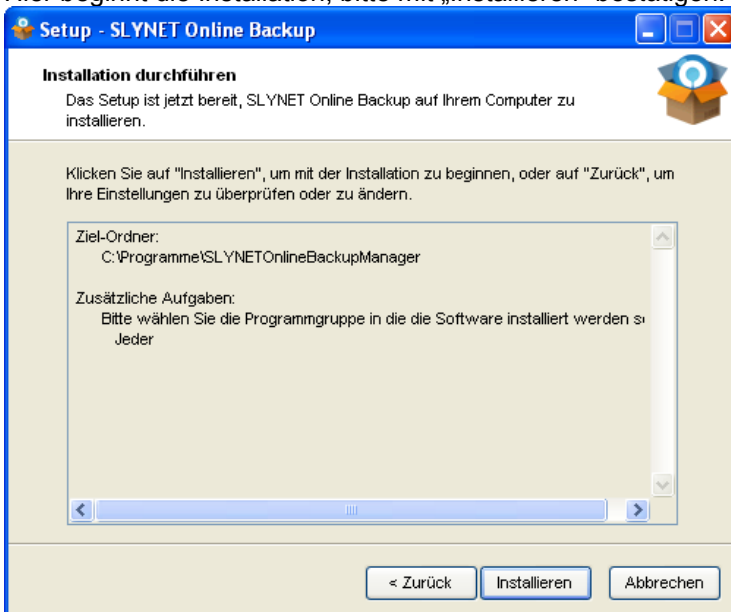
Hier können Sie bei Bedarf den Installationspfad ändern, andernfalls mit „Weiter >“ bestätigen.



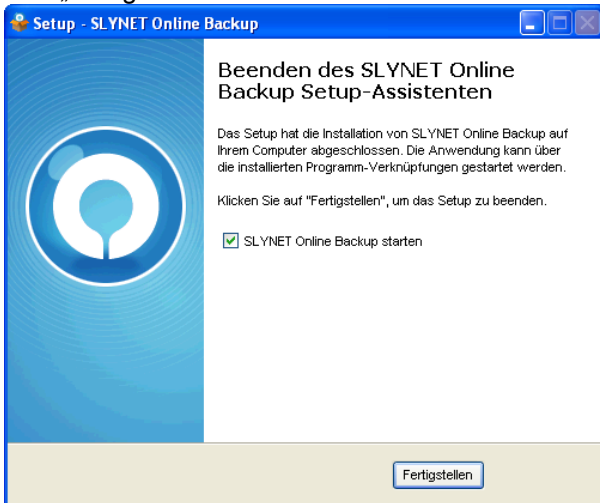
Hier mit „Weiter >“ bestätigen.



Hier beginnt die Installation, bitte mit „Installieren“ bestätigen.

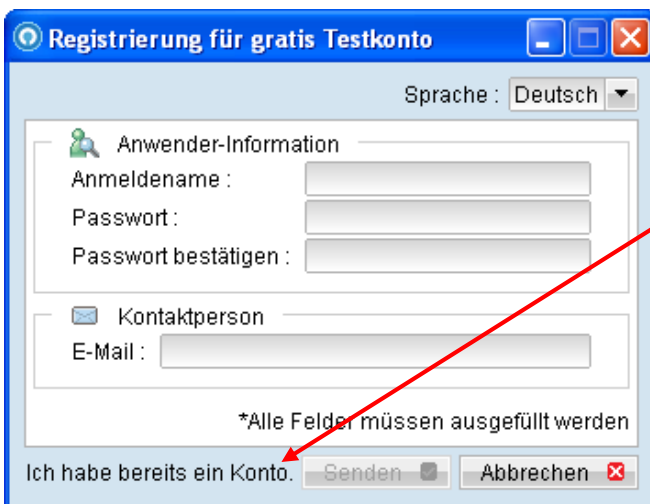


Hier „Fertigstellen“ Klicken.



Somit ist die Installation abgeschlossen.

## Login



Wenn Sie unser Datenblatt erhalten haben wählen sie bitte **„Ich habe bereits ein Konto.“** links unten.

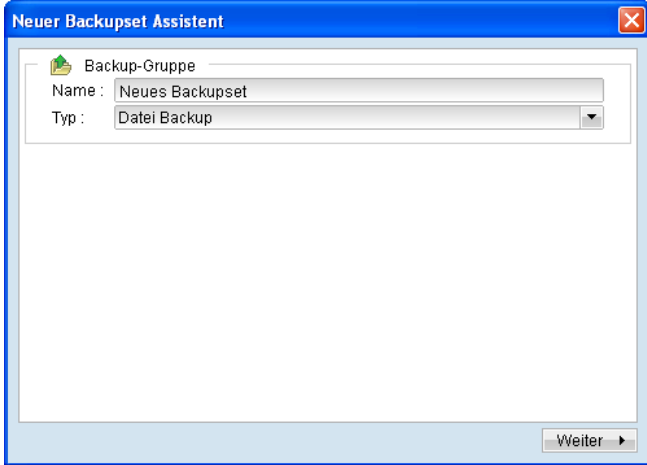
Falls Sie noch kein Konto haben, können Sie hier ein Testkonto für 30 Tage erstellen.

In diesem Fenster können Sie Ihre Zugangsdaten eintragen. Aktivieren Sie die Option „Passwort speichern“, damit Backups nach Zeitplan ohne Ihre Interaktion durchgeführt werden können.

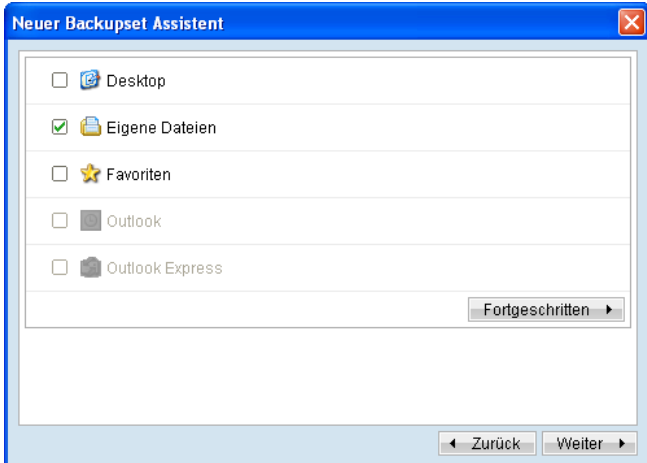


## Konfiguration

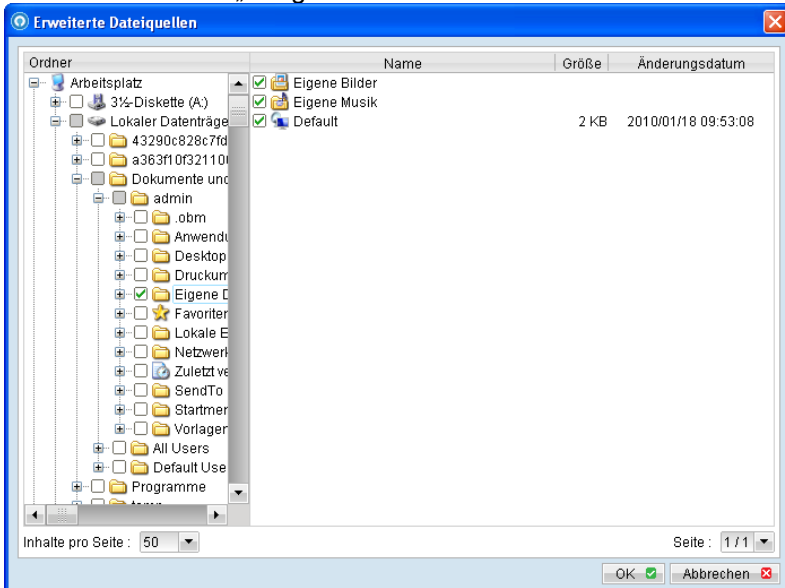
Bei der ersten Anmeldung erscheint der Assistent zur Einrichtung eines Backups. Sie können natürlich später jederzeit neue Dateien auswählen und Backups einrichten.



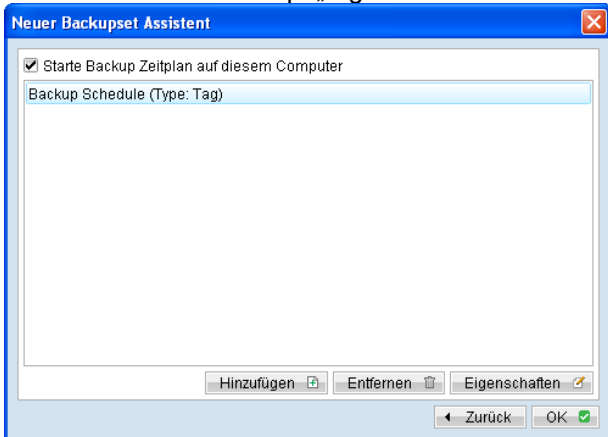
Hier können Sie die zu sichernden Dateien auswählen.



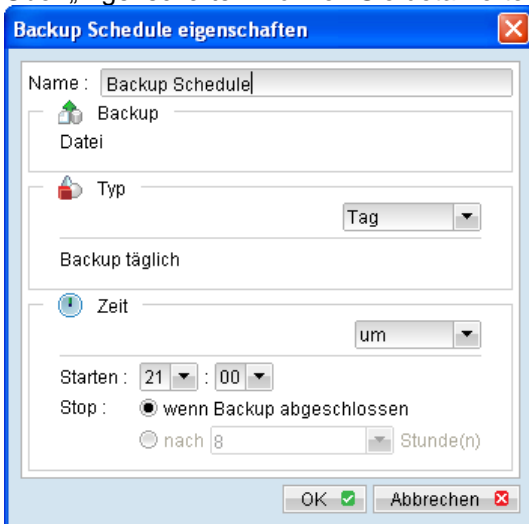
Mit einem Klick auf „Fortgeschritten“ öffnet sich eine erweiterte Dateiauswahl.



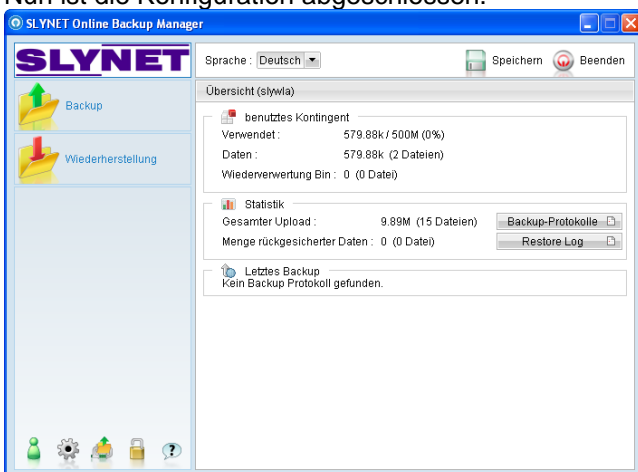
Hier wird der Zeitplan erstellt wann das Backup ausgeführt werden soll. Klicken Sie auf den Knopf „Eigenschaften“ um die Details einzustellen.



Über „Eigenschaften“ können Sie detaillierte Eigenschaften des Zeitplans einstellen.



Nun ist die Konfiguration abgeschlossen.



Wenn Sie das Backup nicht über einen Job sondern manuell starten möchten können Sie diese hier auch ausführen. Mit dem Menüpunkt „Wiederherstellung“ können Sie gesicherte Dateien zurückspielen.

Um Einstellungen wie Dateiauswahlen, Zeitpläne etc. anzupassen klicken Sie auf das Zahnrad links unten.

## Erste Vollsicherung ausführen

Nun können sie mit der ersten Sicherung beginnen. Bevor sie mit den Sicherungen, nach dem eben erstellten täglichen Zeitplan, starten können, müssen sie alle Daten durch manuelles Starten der Sicherung einmal vollständig sichern.

Je nach Stabilität der Internetverbindung (ADSL, Kabel oder ISDN) kann es durch kurze Leitungsunterbrüche zu einem Abbruch der ersten Datensicherung kommen. Dies ist bei Internetleitungen nichts Aussergewöhnliches und beeinträchtigt die tägliche Datensicherung nicht. Aber bei der ersten Initial-Sicherung, wo unter Umständen mehrere Gigabyte übertragen werden müssen, kann dies zu einem Abbruch der Sicherung führen. Dann müssen sie die Initial-Sicherung solange wieder starten, bis alle Daten einmal gesichert wurden. Bei einer langsamen Leitung und mehreren Gigabyte Daten kann dies einige Tage dauern. Starten sie die Sicherung immer wieder, bis das Programm die erfolgreiche Sicherung meldet.

Von nun an werden ihre Daten jeden Tag oder so wie sie den Plan gewählt haben gesichert. Sie können den Backupclient nun schliessen, für die tägliche Sicherung muss er nicht gestartet sein.

## Webinterface

Sie können über <https://backup.slynet.ch/rdr/jsp/system/index.jsp> auf das Webinterface von SLYNET Online Backup zugreifen.

Über das Webinterface erhalten Sie eine Übersicht über den belegten Speicherplatz. Sie können Backup-Protokolle einsehen, die hinterlegte Mailadresse ändern und Dateien direkt über den Browser aus einem Backup zurückholen.

## FAQ – Bitte beachten sie folgende Punkte für eine reibungslose Sicherung

Diese kurze FAQ ist nach Sicherungstyp unterteilt. Sollten Sie eine gewisse Sicherung nicht ausführen wie z.B. MSSQL, so betreffen sie die Punkte unter MSSQL nicht.

### Temporärer Ordner betrifft jede Sicherung:

- Bitte beachten sie darauf dass genügend freier Speicherplatz für die temporäre Sicherung zur Verfügung steht. Wir empfehlen mindestens 20% mehr Speicherplatz als ihre Daten, welche sie sichern möchten, belegen.

### Windows Systemsicherung:

- Bitte achten sie darauf, dass es sich bei einer „MS Windows Systemsicherung“ um eine Image-Sicherung handelt und somit nur ganze Partitionen gesichert werden.
- Eine gesicherte Partition wird als virtuelle Festplatte (VHD) gespeichert und liegt als eine Datei vor. Es empfiehlt sich diese Sicherung nur einmal in der Woche auszuführen und besser täglich ein File-Backup zu machen um einfacher einzelne Dateien wiederherstellen zu können.
- Die Option „Fügen Sie alle kritischen Datenträger hinzu“ schliesst alle Windows eigenen Partitionen ein wie Bootpartition, Systempartition. Sollten sie aber ein separates Laufwerk für Daten haben, müssen sie das zusätzlich hinzufügen.

#### Datenbanken allgemein:

- Achten sie bitte darauf Datenbanken nicht mit zwei unterschiedlichen Backuplösungen zu sichern, da nach einer erfolgreichen Sicherung grundsätzlich die Logdateien gelöscht werden. So kommt es dann vor, dass Backuplösung1 Logdatei „A“ sichert und löscht, Backuplösung2 findet Log „A“ nicht sichert aber Log „B“ und im Anschluss kann dann Backuplösung1 Log „B“ nicht mehr sichern da es gelöscht wurde was zu einer Inkonsistenz jeder Backuplösung führt.

#### MSSQL-Sicherung:

- Haben sie mehrere Instanzen des SQL-Servers auf einem Server installiert, so müssen sie pro Instanz einen eigenen Backupjob erstellen.
- Maximal können Pfade mit einer Länge von 259 Zeichen gesichert werden, Da Datenbanknamen meistens länger sind legen sie bitte das Temp-Verzeichnis direkt in das Root-Verzeichnis wie beispielsweise "E:\Temp"

#### Exchange Mailbox Sicherung:

- Bitte Achten sie darauf, dass sie den Dienst des Scheduler unbedingt als Benutzer ausführen müssen welche Vollzugriff auf alle Mailboxen hat, sonst funktioniert die zeitgesteuerte Sicherung nicht.
- Wenn sie Änderungen an den Einstellungen vornehmen wollen müssen sie den Client in der 32Bit Version starten, da der Mapi-Dienst von Microsoft nur 32Bit Programme unterstützt, starten dafür bitte im Installationspfad des Online-Backup Manager den Online-Backup Manager mit diesem Script „RunOBC32.bat“.

#### Hyper-V:

- Achten sie unbedingt auf ausreichend Speicherplatz für die temporäre Sicherung, verlagern Sie diese besser noch auf ein anderes Laufwerk. Wenn der Speicher vollläuft kann es zum Stillstand, Absturz der VM kommen.

### Link zur ausführlichen Anleitung:

<https://onlinebackup1.slynet.ch/obs/www/getDocument.do?locale=en&doc=%2Fdoc%2Fobs-admin-guide.pdf>